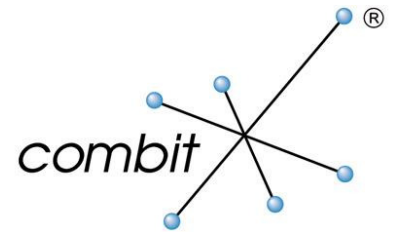


PRESSEINFORMATION

combit List & Label 24 ist da



Inhalt

- :: [Pressemeldung](#)
- :: [Features](#)
- :: [Produktbeschreibung](#)

Druckfähiges Bildmaterial

finden Sie unter www.combit.net/pressecenter/

Kontakt

combit GmbH, Untere Laube 30, D-78462 Konstanz, www.combit.net

für Redaktionen

Alex Schroff

T +49 (0) 7531 90 60 43

F +49 (0) 7531 90 60 18

pr@combit.net

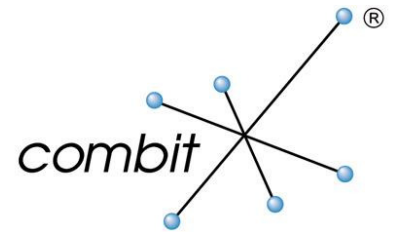
für Kunden und Interessenten

Sales & Service Team

T +49 (0) 7531 90 60 10

F +49 (0) 7531 90 60 18

service@combit.net



Reporting Tool combit List & Label Version 24 released Enorm gesteigerte Performance und intuitive Neuerungen im Designer

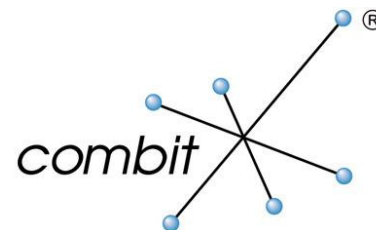
Konstanz, 25.10.2018 – Nach fast einem Jahr intensiver Entwicklung released Softwarehersteller combit Version 24 seines Reporting Tools List & Label. Erneut konnte die Performance deutlich gesteigert werden. Von den Erweiterungen im kostenlos weitergebbaren Berichtsdesigner profitieren sowohl Softwareentwickler, die List & Label in ihre Anwendungen integrieren, als auch Anwender. Der Designer wurde vereinfacht und um die Anbindung von Rscript erweitert, das fast unbegrenzte Visualisierungsmöglichkeiten bei Diagrammen mit sich bringt. Rscript ist als Scriptingsprache auf statistische Berechnungen und Grafiken spezialisiert und kann durch zahlreiche online verfügbare Pakete erweitert werden. „Mein persönliches Highlight der neuen Version ist die Möglichkeit, Kreuztabellen per Drag & Drop zu erstellen und diese dann direkt in Diagramme umzuwandeln – und umgekehrt“, sagt Jochen Bartlau, Geschäftsführer und List & Label Entwicklungsleiter. „Beide Arten der Darstellung haben bezüglich der zugrundeliegenden Daten viel gemein – so sparen sich Anwender doppelte Arbeit bei der Berichtserstellung.“

Auch der seit Version 23 in der Enterprise Edition ohne Zusatzkosten mitgelieferte Report Server profitiert von vielen Neuerungen. Softwareentwickler geben damit ohne eigenen Programmieraufwand eine sofort installierbare und einsatzbereite Server Reporting Lösung mit ihrer Anwendung an die Kunden weiter. "In der neuen Version konnten wir viele Wünsche unserer Kunden berücksichtigen, worüber sich diese sicher freuen werden." so Alexander Horak, Entwicklungsleiter des combit Report Server. „Und mit den neuen nativen Apps für iOS und Android greifen Anwender auf nahezu jedem Endgerät auf ihre Report Server Installation zu, was dem Anwender schnelle Ladezeiten und sparsame Bandbreitennutzung bringt.“

Alle Informationen zur neuen Version gibt es unter
<https://www.combit.net/reporting-tool/neue-version-von-report-generator-list-label/>

List & Label 24 ist als Standard Edition Neuversion ab 774 EUR, als Update ab 464 EUR erhältlich, die Subscription Editionen beginnen bei 1428 EUR (alle Preise inkl. MwSt.). Eine Subscription umfasst Service Packs, unterjährig Feature-Updates sowie Updates auf Hauptversionen und eine Support-Flatrate. Eine kostenlose, voll funktionsfähige Testversion für 30 Tage steht zum Download bereit:

<https://www.combit.net/reporting-tool/testversion-list-label/>



Performance

Erneut wurde List & Label deutlich beschleunigt. In Listenprojekten werden so durchschnittliche Geschwindigkeitssteigerungen von 20% erreicht, unabhängig von der Datenquelle oder der Entwicklungsumgebung. Mit ADO.NET sind die Leistungssteigerungen sogar noch größer, wenn viele 1:1 Relationen verwendet werden.

Erstellen einer Kreuztabelle per Drag & Drop

Neben Tabellen erstellen Anwender jetzt auch Kreuztabellen durch Ziehen von Feldern auf den Arbeitsbereich. So wird ganz intuitiv eine Kreuztabelle erstellt, die direkt weiterbearbeitet werden kann.

Diagramm aus Kreuztabelle erstellen und umgekehrt

Kreuztabellen und Diagramme haben bezüglich der zugrundeliegenden Daten viel gemein. Oft wird zusätzlich zu einer Kreuztabelle im Bericht noch ein Diagramm zur Visualisierung angefügt. Dies führen Anwender jetzt direkt im Objektfenster oder im Menüband aus. Auch die Konvertierung eines Diagrammes zur Kreuztabelle ist möglich.

Suchen und Ersetzen

Im Designer steht jetzt eine Such- und auch die dazugehörige Ersetzen-Funktion zur Verfügung. Damit werden Berichte schnell und einfach an geänderte Feldnamen, Tabellen, Variablen etc. angepasst.

Ausklappbare Bereiche für Gruppen

Eine intuitive Drilldown-Möglichkeit in gruppierten Listen erhalten Anwender durch das Auf- und Zuklappen der Bereiche. Diese Option steht in der Vorschau und im HTML5 Viewer zur Verfügung.

Unterstützung für .NET Standard 2.0

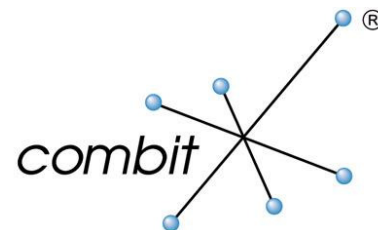
Die neue Web Assembly unterstützt jetzt .NET Standard 2.0. So kann List & Label nun auch in die neuesten ASP.NET Core Applikationen integriert werden.

Drilldown Support im HTML5 Viewer

Nachdem Drilldown in Diagrammen für Desktop Applikationen bereits seit längerem zur Verfügung steht, kommt diese Funktion jetzt auch in das Web Reporting. So werden nun einzelne Segmente im Diagramm zu aktiven Linkbereichen. Und mit einem Klick erhalten Anwender Zugriff auf die darunterliegenden Daten.

Diagramme als SVG im HTML5 Viewer

Alle Diagramme, Shapefiles (z.B. bei Geovisualisierung) und Barcodes werden nun im Browser und beim XHTML Export als SVG gerendert. Dadurch ist die Bildqualität trotz kleiner Dateigröße hervorragend und bleibt selbst beim Zoomen erhalten.



Rscript für weitere Diagramme

List & Label bietet bereits eine Vielzahl an Diagrammen. Da es aber schier unendlich viele Arten von Diagrammen und Darstellungsmöglichkeiten gibt, wurde nun Rscript als etablierte Sprache, die auf statistische Berechnungen und Grafiken spezialisiert ist und jede erdenkliche Visualisierung unterstützt, an List & Label angebunden. Damit werden die bisherigen Optionen für das Berichtslayout und den Datenzugriff von List & Label um die riesige Menge an Diagrammen und Darstellungsmöglichkeiten von Rscript erweitert.

Eingebettete Exportformate

Zusätzlich zu den bisherigen Bildformaten und PDF werden jetzt auf Wunsch Daten für den späteren Export nach MS Word und Excel, MHTML und XHTML in die Vorschaudatei integriert. Der Anwender kann so mit dem kostenlosen List & Label Viewer die Vorschaudatei öffnen und in die entsprechenden Formate exportieren.

Parametrisierbare Datenquellen

Die leistungsfähigen Filteroptionen von List & Label können jetzt durch parametrisierbare Datenquellen überall genutzt werden. Sie ermöglichen die Kombination von Datenquellen-Parametern mit tatsächlichen Berichtsparemtern im Designer. So können z. B. die Parameter einer Stored Procedure direkt als Berichtsparemeter genutzt werden. Diese Funktion ist auch direkt im Report Server für REST und JSON verfügbar.

Übergänge bei Update der Vorschau

Bei der Aktualisierung der Vorschau, beispielsweise bei Drilldown oder anderen interaktiven Vorschau-Funktionen, wird die Vorschau jetzt nahtlos aktualisiert, sobald der neue Inhalt generiert wurde.

Vorschau passt zur eigenen Anwendung

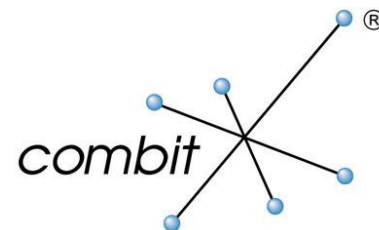
Umfangreiche Einstellungen ermöglichen es, die Vorschau an das Design der entwickelten Anwendung anzupassen. Neben Farben und Schattierungen können beispielsweise auch der Auswahlrahmen und die Anzeige von Seitennummern angepasst werden.

Länderflaggen

Die neue Funktion CountryFlag erstellt an beliebiger Stelle ein SVG der jeweils benötigten Länderflagge.

Verschachtelte Tabellen

Verschachtelte Tabellen werden nun auch in Gruppenköpfen und Kopfzeilen unterstützt. Für Gruppenüberschriften können dem Layout schnell Daten aus einer Untertabelle hinzugefügt werden. In der Kopfzeile ist das Merkmal auf statische Inhalte beschränkt.



Vorschau aus Einzelseiten erstellen

Die Vorschau lässt sich jetzt in beliebige Seitenbereiche zerlegen. Diese Einzeldateien können später in der gewünschten Reihenfolge wieder zusammengefügt werden, um „auf die Schnelle“ einen bestehenden Bericht neu zu ordnen.

Web Designer: Eigene Objekte/Funktionen

Entwickler können jetzt eigene Funktionen und Objekte in der Web Designer Konfiguration auf dem Server hinzufügen, um sie anschließend auf den jeweiligen Clients zu verwenden (auch für Report Server möglich). So wird auch der Web Designer genau wie der klassische Desktop Designer nach den jeweiligen Bedürfnissen erweiterbar.

Animationen bei XHTML Export

Die meisten Objekte erhielten eine neue HTML-Animationseigenschaft. Ähnlich wie bei den Animationen in der Vorschau wird so das Verhalten der im Browser angezeigten Objekte definiert. Dazu wählen Anwender einfach einen der neun verfügbaren Animationstypen aus und stellen Verzögerung und Dauer ein. Auch im Report Server verfügbar.

Kundenwünsche im Ad-hoc Designer

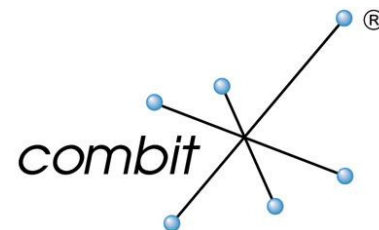
- Über „Vorschau bei Änderungen sofort erneuern“ kann jetzt gewählt werden, dass die Vorschau jede Änderung am Layout sofort widerspiegelt.
- Um den Aufbau der Vorschau auch bei sehr umfangreichen Datenquellen schnell auszuführen, steht jetzt mit „Datenmenge begrenzen für eine schnellere Vorschau-Anzeige“ die Möglichkeit zur Reduktion der zu Grunde liegenden Datenmenge zur Verfügung.
- Das Format des Ausgabedatums lässt sich jetzt nach Wunsch einstellen.

Report Server: Neue Aktionen für geplante Berichte

Neben der Verteilung als eMail, per FTP oder Microsoft SharePoint ist jetzt der Upload zu Google Drive, Dropbox und Microsoft OneDrive möglich.

Report Server: Native Apps für iOS und Android

Mit den neuen Report Server Apps kann auf die wesentlichen Funktionen des Report Servers nativ auf nahezu jedem mobilen Endgerät zugegriffen werden. Die Apps werden voraussichtlich noch im November im App Store bzw. Play Store erhältlich sein. Im Vergleich zur vollständigen Oberfläche im Browser lädt die App schneller und ist besonders sparsam, was die Bandbreitennutzung angeht. Derzeit wird Android, iOS und Windows unterstützt.



Tausende Entwicklerteams und Millionen Endnutzer weltweit nutzen den preisgekrönten Report Generator List & Label seit 1992 mittlerweile in der 24. Version. Softwareentwickler erweitern ihre Anwendungen um leistungsstarke Reporting-Funktionen und haben Zugang zu jeder Art von Datenaufbereitung und Datenaustausch, in klassischen Anwendungen ebenso wie im Web Reporting und in der Cloud. Im Vergleich zu anderen Report Generatoren bietet List & Label die größte Flexibilität hinsichtlich der auswertbaren Datenarten, der unterstützten Programmiersprachen und der Anzahl an Export- und Barcode-Formaten. Der Designer ist in mehreren Sprachen erhältlich und kann ohne weitere Lizenzgebühren in die Anwendung eingebunden werden. Damit können auch die Anwender Reports erstellen. Die Reporting Komponente List & Label des deutschen Softwareherstellers combit ist in Deutsch und Englisch erhältlich und wird in drei Editionen angeboten. Die Subscription-Varianten umfassen auch Feature-Updates und eine Support-Flatrate.

<https://www.combit.net/reporting-tool/>

(1.054 Zeichen inkl. Leerzeichen)